

Hendrik le Roux ist neuer Geschäftsführer bei der mediaGroup le Roux

18.05.2011, 10:29 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *mediaGroup le Roux*

Presseagentur: *Ulmer Pressedienst*



Der scheidende Firmenchef Rudolph le Roux (re.) mit seinen Söhnen Hendrik (Mitte) und Philipp le Roux.

Rudolph le Roux übergibt in den nächsten Wochen die Leitung der mediaGroup le Roux an seinen Sohn Hendrik. Der scheidende Firmenchef baute in den vergangenen Jahrzehnten die Erbacher Druckerei zu einem florierenden, breit aufgestellten Medienhaus mit 85 Mitarbeitern aus. Der Familienbetrieb wird dann in dritter Generation geführt. „Ich bin stolz darauf, dass das Unternehmen in der Familie bleibt“, betonte der Firmenchef.

Rudolph le Roux trat vor 50 Jahren in die Firma seines Vaters Charles ein, der die Buchdruckerei in einem Schuppen in Dellmensingen gründete. Sohn Rudolph lernte das Druckhandwerk bei der Firma Ebner in Ulm. 1982 übernahm der heute 68-Jährige die Geschäftsleitung der Druckerei le Roux, die in den 70ern nach Erbach umgezogen war. Damals hatte der Betrieb sechs Mitarbeiter und erwirtschaftete rund 500 000 Deutsche Mark Umsatz im Jahr. Dieses Ergebnis wurde im Verlauf der vergangenen 30 Jahre vervielfacht.

85 Mitarbeiter, darunter in der Regel zehn Lehrlinge in fünf Ausbildungsberufen, und ein Jahresumsatz von rund 11,5 Millionen Euro machen die mediaGroup le Roux zu einem wichtigen Betrieb für die Stadt Erbach und die gesamte Region. „Wir hatten in jedem Jahr – bis auf 2009 - Umsatzwächse“, erinnert sich Rudolph le Roux. Folglich investierte der Unternehmer konstant in neue Fertigungshallen und vor allem innovative Drucktechniken.

„Bei Exklusivität und der Technik sind wir führend im Umkreis von 100 Kilometern“, versichert le Roux stolz. Folglich zählen auch nahezu alle namhaften Unternehmen in der Region zu den Kunden. Heute wickelt le Roux zirka 10 000 Aufträge ab und verarbeitet 4000 Tonnen Papier im Jahr.

Investiert habe er in den vergangenen 30 Jahren, so Rudolph le Roux, viele Millionen DM beziehungsweise Euro, aber immer „wohlüberlegt und nur um die Kunden bedienen zu können“, um deren Aufträge in punkto Schnelligkeit und Qualität optimal ausführen zu können. „Wir haben alle vier Jahre erweitert oder neue Druckmaschinen gekauft“, berichtet der Unternehmer. Im Krisenjahr 2009 investierte le Roux rund 5 Millionen Euro für hoch moderne

Druckmaschinen, „um für die nächsten Jahre bestens gerüstet zu sein“.

Dies sei notwendig, schließlich habe man in Erbach auch Bücher für und über das jordanische Königshaus, über die Berliner Philharmoniker, den AC Milan oder Herbert Grönemeyer, aber auch die Tickets für die Fußballweltmeisterschaft in Deutschland gedruckt.

Eine fast visionäre Entwicklung gelang dem Firmenchef in den 90er Jahren. Innerhalb von zehn Jahren wuchs die Belegschaft von 18 Mitarbeitern auf 80 im Jahr 2002. Ursächlich hierfür war die Erweiterung der Druckerei in ein Medienhaus mit Agentur, Multimedia, Software-Lösungen, Printmanagement, Internetdiensten und Shop-Angeboten. Le Roux sieht sein mittelständisches Unternehmen gut aufgestellt, was auch einige gute Kaufangebote belegen. Daher freue es ihn umso mehr, „dass der Betrieb, den ich immer ganz familiär geführt habe, in der Familie bleibt.“

Neuer geschäftsführender Gesellschafter der R. le Roux GmbH wird der 42-jährige Sohn Hendrik, der schon als Kind – wie seinerzeit sein Vater – im elterlichen Betrieb mitgeholfen hat. Dessen Bruder Philipp führt weiterhin zusammen mit seinem Partner, dem Rechtsanwalt Thomas Hipp, die Geschäfte der Agentur und zusammen mit dem Multimedia-Spezialisten Franz Braig den Bereich Neue Medien.

Der scheidende Firmenchef freut sich auf etwas mehr Zeit für seine Enkel und auf zusätzliche Runden auf dem Golfplatz, um sein Handicap zu verbessern. Wobei er klarstellt: „Mein Hobby bleibt der Betrieb“. Deshalb wolle er „solange es meine Söhne zulassen“ auch künftig im Büro und im Betrieb vorbeischaun und sich wie seit 50 Jahren um seine vielen Stammkunden kümmern.

Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer der IHK Ulm, lobte Rudolph le Roux im Rahmen einer kleinen Feierstunde als bodenständigen Unternehmer, der seinen Betrieb mit Weitsicht und Besonnenheit entwickelt hat. „Die IHK Ulm wünscht Ihnen etwas mehr Freizeit, mehr Ruhe und Muße und dem neuen Geschäftsführer Hendrik le Roux ebenso große unternehmerische Erfolge. Familienbetriebe wie die mediaGroup le Roux und Unternehmerpersönlichkeiten wie Sie sind das Rückgrat unserer Wirtschaft“, betonte Otto Sälzle.

„Sie übergeben ein Unternehmen, das sich prächtig entwickelt hat“, sagte Erbachs Bürgermeister Achim Gaus. Er freue sich für die Stadt, dass das Unternehmen in Familienhand bleibe, „weil die mediaGroup le Roux ein sehr wichtiger Betrieb für Erbach ist.“

Portrait

Die Druckerei le Roux wurde in den 60er Jahren in Erbach von Charles le Roux und Rudolph le Roux gegründet. Aus der Druckerei entstand die national und international erfolgreiche „mediaGroup le Roux“, die Leistungen und Services in den Bereichen Marketingberatung, Agentur, Multimedia, Softwareentwicklung und Druck unter einem Dach anbietet. Das Unternehmen produziert Bücher, Broschüren, Kataloge, Internetauftritte, CD/DVD-Produkte, 3D-Animationen und vieles mehr. Über eigens entwickelte Softwarelösungen automatisiert le Roux Arbeitsschritte im Marketingbereich vor dem Druck und auch danach, wenn es um die logistische Abwicklung geht. Zu den rund 1200 Kunden gehören etwa 50 Großunternehmen. Die „mediaGroup le Roux“ hat derzeit 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Geschäftsführer sind Hendrik le Roux (42), Philipp le Roux (43), Thomas Hipp und Franz Braig.

News-ID: 538604 • Views: 3166 (Stand: 29.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/538604/Hendrik-le-Roux-ist-neuer-Geschaeftsfuehrer-bei-der-mediaGroup-le-Roux.html>